

Wie ich meine Heimat und Deutschland sehe

BRAWO stellt vor: THB-Student Rawad Alshaikh



Ich bin Rawad Alshaikh, 26 Jahre alt, ein offener Mensch, nicht kompliziert und ich versuche, immer positiv zu sein. Manchmal ist es schwierig, aber in den meisten Fällen geht es doch! Ich bin in den letzten zwei Jahren in Hamburg gewesen und wegen meines Studiums nach Brandenburg an der Havel umgezogen. Ich interessiere mich für die Natur, für Musik, Sport und das Kennenlernen neuer Kulturen.

Foto: privat

Brandenburg an der Havel ist weltoffen und die Technische Hochschule Brandenburg das multikulturelle Zentrum. 73 Nationalitäten sind hier vereint. BRAWO stellt sie vor.

Rawad Alshaikh stammt aus Damaskus in Syrien, studiert Energieeffizienz und technische Systeme (M.Eng.), ist seit 2016 in Deutschland.

● Der schönste Ort in meinem Heimatland ist Damaskus, die alte Stadt, da sie sehr historisch ist und man sich den Menschen und ihren Geschichten ganz

nahe fühlt.

● Wenn ich mal wieder in mein Heimatland zurückfahre/fliege, dann esse ich auf jeden Fall zuerst Falafel mit Joghurt und heißes Brot.

● Mein Lieblingsessen in Deutschland: Pizza und Falafel.

● An Brandenburg gefallen mir besonders die Natur und die Verbindungen zwischen den Menschen.

● In Brandenburg kann man besonders gut lernen und studieren, da diese schöne alte Stadt die Möglichkeit bietet, dass die

Studierenden ihre Ruhe haben können und die ideale Atmosphäre für Konzentration zu schaffen.

● Ich bin sehr stolz darauf, was ich in Deutschland erreicht habe, das liegt nicht nur an mir allein, sondern auch an meinem Freundeskreis, der immer für mich da war und mir die Schwierigkeiten erleichtert hat!

● Die markanteste Eigenschaft der Deutschen ist für mich, dass sie es todernt meinen, wenn sie etwas sagen! Außerdem haben sie „Feierabend“!